

[Z]<sup>20132</sup>**Gustav Fischer, Verlagsbuchhandlung in Jena.**

Heute versandte ich das folgende Rundschreiben:

In meinem Verlage beginnt demnächst zu erscheinen:

# Aus den Tiefen des Weltmeeres.

## Schilderungen von der deutschen Tiefsee-Expedition.

Herausgegeben von

### Carl Chun.

Mit 6 Chromolithographien, 8 Heliogravüren, 32 als Tafeln gedruckten Vollbildern und etwa 180 Abbildungen im Text.

Das Werk erscheint in 12 Lieferungen zum Preise von je 1 *M* 50 *S*.Das erste Heft erscheint im Mai, monatlich kommen zwei Hefte zur Ausgabe. Das Werk wird Anfang November vollständig vorliegen und broschürt 18 *M*, elegant gebunden 20 *M* kosten.

Die Geschichte der deutschen Tiefsee-Expedition sind vom Publikum mit lebhaftem Interesse verfolgt worden und die über alle Erwartungen weit hinausreichenden Erfolge derselben haben die Aufmerksamkeit weiter Kreise, auch über Deutschlands Grenzen hinaus, erregt.

In dem nunmehr zur Ausgabe gelangenden Werke, über dessen Inhalt der beifolgende Prospekt des näheren unterrichtet, schildert der Leiter der Expedition, Herr Professor Carl Chun in Leipzig, die Erlebnisse derselben in ungemein fesselnder, von seinem Humor durchzogener Darstellung für ein weiteres Publikum. Die Schicksale sind so mannigfacher Natur, die Ergebnisse der Forschungen so reiche und überraschende, daß sie sicher das höchste Interesse erregen werden. Das Chunsche Werk gehört unweifelhaft zu den hervorragendsten Werken, die bisher in deutscher Sprache veröffentlicht wurden.

Ist das Werk auch nicht „sensationell“, so ist die Erzählung des Erlebten doch so reizvoll, so lebendig und so wechselvoll, daß das Werk eine besonders anziehende und fesselnde Lektüre darstellt.

Außerdem wird der Text durch eine ungemein große Anzahl von Illustrationen geschmückt, die, nach vorzüglichen photographischen Aufnahmen und Aquarellskizzen hergestellt, dem Buche einen ganz besonderen Wert verleihen und ihm zur größten Zierde gereichen werden.

Es ist, alles in allem, eine hervorragende Neuigkeit, die ich durch dieses Rundschreiben Ihrer freundlichen Aufmerksamkeit und thätigen Verwendung auf das angelegentlichste empfehle,

Um die Anschaffung des Werkes zu erleichtern, bringe ich dasselbe zunächst in Lieferungen zur Ausgabe und zwar erscheinen

12 Lieferungen zu 1 Mark 50 Pf.

Lieferung 1 gebe ich auch in größerer Anzahl à condition.

Lieferung 2 erscheint 3 Wochen später und wird zur Feststellung des Ablasses ebenfalls, wenn auch nur in beschränkter Zahl, à condition geliefert.

Außerdem stelle ich Prospekte in der Ausstattung des beifolgenden unentgeltlich zur Verfügung.

Ich liefere à condition und fest mit 25% Rabatt in Jahresrechnung, gegen bar mit 30% Rabatt und auf 10 bis zum 31. Dezember 1900, wenn auch nach und nach bezogene Exemplare, ein Freiexemplar (Lieferungs- und Band-Ausgabe auch gemischt).

Einbanddecken liefere ich nach Vollendung des Werkes.

Jena, 25. April 1900.

Gustav Fischer.